

Kunstgesang

Hermann Hoffmann
DKM 255 vom 30.09.1978

falsch singen

Sänger

Otto de Vries: La la la la la mi mi hi

1. Wie Mor-gen
2. Wie ei - ne
3. Wie ein im

Klavier

6

rö - te, die das Schlei - er - grau der Nacht ver - treibt, so ähn - lich ist ein
Spät - aus - le - se von dem be - sten Mo - sel - wein, so ähn - lich ist ein
tie - fen Wald ge - leg' - nes gold' - nes Mär - chen - schloß, so ähn - lich ist ein

11

je - der Ton aus mei - nem Mund. *Hermann & Pankrätius:* Wie ei - ne Schreib - ma - schi - ne, die nur "ü" und
je - der Ton von Herr de Vries. Wie so ein dreck - li - ger und grün - be - moos - ter
je - der Ton, den ich hier sing'. So zier - lich wie ein acht - zig Zent - ner schwe - res

15

"Kom - ma" schreibt, so wie Sal-miak-geist, der die Trä-nen in die Au-gen treibt, und wie ein
Zie - gel - stein, wie so ein Spei - se - rest mit ab - ge-nag-tem Hüh-ner - klein, wie ein Ver-
Wurf - ge - schoß, so frisch wie Bier, nach-dem man et-was auf die Ho - se goß, so klar wie

18

al - ter Pro-me-na-den-mi-schungs - hund, so ähn - lich ist ein je - der Ton aus sei-nem
ließ, das man vor lan-ger Zeit ver - ließ, so ähn - lich ist ein je - der Ton vom Herrn de
Was-ser in der Va - se, das schon stinkt, so ähn - lich ist ein je - der Ton, den er hier

22

Mund.
Vries.
alle: La la la la la la la la la la la.
singt.